

# Verträge für die Unternehmen



Hierzu zählen Gesellschaftsverträge, Verträge für Geschäftsführer sowie Mitarbeiter. Aber auch AGBs (allgemeine Geschäftsbedingungen) für Kunden oder Kaufverträge sind zu berücksichtigen.

Für viele Verträge können Sie zunächst Vorlagen und Musterverträge nutzen. Allerdings sollten Sie im Zweifel stets auf juristischen Rat zurückgreifen und Verträge final durch einen Anwalt prüfen lassen.

Verträge sollen Rechtssicherheit für beide Vertragsparteien geben. Sie definieren Rechte und Pflichten beider Seiten sowie Ansprüche, die aus Nicht- oder nur Teilerfüllung der Verträge resultieren können. Und sicherlich ist an der Floskel, dass der beste Vertrag derjenige ist, den man nicht braucht, auch etwas dran. Verträge im Unternehmen sollten mit großer Sorgfalt ausgearbeitet werden, um Risiken zu vermeiden.

Für den Inhalt der Verträge dienen oft gesetzliche Vorschriften, wobei jedoch oft auch ein großer Spielraum für individuelle Vereinbarungen besteht. Zur Orientierung sind Vorlagen für Verträge hilfreich - einen Gang zum Anwalt, sollten diese allerdings nicht ersetzen.

**r Vertrag, -ä-e**, - smlouva, **e Vorlage** – předloha, **r Mustervertrag** – vzorová smlouva, **e Vertragsparteien** – strany smlouvy, **e Rechte** – práva, **e Pflicht** – povinnost, **r Anspruch** – nárok, **e Vorschrift** – předpis, **e Geschäftsbedingungen** – obchodní podmínky, **r Anwalt** – právník, **r Geschäftsführer** – vedoucí pracovník, jednatel, manager, **r Mitarbeiter** – zaměstnanec,

**Video (3:06 – 4:38):**

<https://www.youtube.com/watch?v=rtUoOliCARU>

1. Was hat im Prinzip alle „Bürgerlichen Gesetzbücher“ in Zentraleuropa beeinflusst?
2. Was ist eines der wichtigen Grundprinzipien des BGBs?
3. Wie lange hat es in Deutschland gedauert, bis das BGB 1900 in Kraft getreten ist?
4. Wann wurde es beschlossen und wann trat es in Kraft?
5. Was ist dieses Bürgerliche Gesetzbuch?
6. Was ist seit 1900 passiert?

**1. r Code Napoleon, wie man ihn auch nennt. 2. Das BGB sollte damals Freiheitsrechte festschreiben. 3. 26 Jahre, 4. 1897, 1900, 5. Einer der wichtigsten Meilensteine, weit über die Rechtsgeschichte hinaus – dieses Bürgerliche Gesetzbuch. Übrigens bis heute in den wesentlichen Zügen, Inhalten völlig unverändert. Es gibt Dinge, die sich geändert haben – Schuldrecht, im Eherecht hat man Dinge geändert. Die Strukturen in BGB und die wesentlichen Kernelemente, sind bis heute unverändert. 6. Alles. ...**